

WOHNGEMEINSCHAFT AN DER REUSS
Verein für begleitetes Wohnen für Jugendliche in Uri

Martin Kopp, Wohngemeinschaft an der Reuss, Leonhardstrasse 16, 6472 Erstfeld

11. Februar 2019

SSR Berg
zHd. Frau Anita Höfer
Kath. Pfarramt
Hauptstrasse 28
8832 Wollerau

Liebe Anita, liebe Mitglieder des Seelsorgerates Berg, liebe Mitglieder des Pfarrteams,

Mit grosser Begeisterung ist unsere Delegation aus dem Clubhüs auch das zweite Mal nach Hause zurückgekehrt. Wir möchten vielen lieben Dank sagen für Euer schönes Fest, das wir miterleben durften! Gefreut hat uns dabei speziell, dass wir auf diesem Weg unseren Dank ein wenig ausdrücken konnten für all das Gute, das Eure beiden Pfarreien dem Clubhüs haben angedeihen lassen: viel liebevolle Aufmerksamkeit und eine wahrhaft grosszügige Hilfe, die aus dem Pfarreivolk und der Einwohnerschaft zusammengefloßen sind!

Danke sagen möchten wir mit diesen Zeilen noch einmal für das ganze Pfarreiprojekt, das Ihr während eines ganzen Jahres dem Clubhüs habt zu Gute kommen lassen! Viele Beträge sind da zusammengefloßen. Alle seien herzlich verdankt, die grossen ganz gewiss, aber nicht weniger die kleinen! Es ist uns klar, dass bei unterschiedlichen Aktionen sich Viele für uns eingesetzt haben, und noch mehr Leute ihr Portemonnaie geöffnet haben!

Dass wir diese grosse Summe von annähernd 25'000.- Fr. gewissenhaft einsetzen wollen, dürfen wir Euch versprechen: Selbstverständlich bilden auch für uns die Lohnkosten den höchsten Betrag, selbst wenn sie insgesamt bescheiden bleiben. Ganz wichtig sind für uns die Ausbildungen unserer Bewohner: Sprachkurse, aber auch berufliche Kurse, die sehr oft

nicht anderswie gedeckt werden. — Es macht Freude, wenn unsere Leute auf ihre grossen Fortschritte — und entsprechende Diplome hinweisen können.

Auf dem Programm stehen bei uns auch Freizeitaktivitäten, vom Schwimmkurs über Klettern, Skifahren, selbstverständlich auch Fussball-Spielen, aber auch das Fitness-Studio, und einfach gemeinsam verlebte Ferientage, etwa in einer bescheidenen Unterkunft im Tessin, mit Schwimmen am Maggia-Badestrand, und so weiter. Diese besonderen Sachen können wir uns leisten dank unseren lieben Gönnern und Spendern! Auch das Geld aus Wollerau und Schindellegi wird zum Teil dafür verwendet. — Und, selbst das sei nicht verschwiegen, so viele junge Leute entwickeln insgesamt einen hübschen Appetit, sodass, bei einem durchaus schlichten Menu-Plan, durch unsere Küchen-Mannschaft doch Woche für Woche grosse Mengen eingekauft werden müssen. — Die vielen Leute am Tisch sind für das Gebotene immer dankbar. Das macht Freude!

So könnten wir noch lange erzählen und damit benennen, für was alles die grosse Spende aus dem Seelsorgeraum Berg verwendet wird. Ihr dürft wissen, dass alles gut angekommen ist, und mit viel Sorge verwaltet und auch sorgsam ausgegeben wird — zum Besten unserer jungen Menschen!

Wir danken und grüssen alle an dem grossen Segen Beteiligten von Herzen: die Clubhüs-Mannschaft mit allen Helferinnen und Helfern,

Handwritten signatures in blue ink:

- Ali
- Marvin M.
- Rechtsh J.
- E. Compagnon
- Arbeits
- Maxim Kern
- Maxim
- Kevin
- Alfred